

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Veranstaltungen im DBM im August 2018**

*Auch in der zweiten Hälfte der NRW-Sommerferien ist im DBM einiges los. Der August bietet Kindern und Familien ein vielfältiges Programm. Informationen zum Ferienprogramm sowie zu allen weiteren DBM-Veranstaltungen im August finden Sie in der Übersicht.*

#### **\_FÜHRUNGEN**

##### **Kurzführung „Schon gewusst?“ – Tatort Kalkriese: Der Täter ist überführt, aber wer war das Opfer?**

Do, 09.08. | 12:00 Uhr

Annika Diekmann, Forschungsbereich Materialkunde

Ein ehemaliges Schlachtfeld rechtsrheinisch in Germanien, heute bei Kalkriese, wirft immer noch Fragen auf. Sicher ist, dass es dort ab 7 n. Chr. eine riesige Schlacht gegeben hat. Beteiligt waren die Germanen, angeführt von Arminius bzw. Hermann, wie er später genannt wurde. Doch gegen wen kämpfte Arminius damals? War es Varus oder Germanicus? Können sogenannte metallurgische Fingerabdrücke Licht in die Sache bringen? Dauer: ca. 15 Min.

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: nicht erforderlich

Treffpunkt: Kasse im DBM+

##### **Buchbare Führung durch das Anschauungsbergwerk mit ehemaligen Bergleuten**

Fr, 10.08. & Fr, 24.08. | jeweils 14:30 Uhr

max. Teilnehmerzahl: 20 Personen

Dauer: 1,5 Std.

Kosten: 10,00 €/Person zzgl. Eintritt

Anmeldung: erforderlich unter 0234 5877-126 oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de)

##### **Das Zeitalter der Kohle: Über Tage und unter Tage - Der Steinkohlenbergbau**

So, 26.08. | 10:00 Uhr

Offene Führung durch die Sonderausstellung „Das Zeitalter der Kohle. Eine europäische Geschichte“ in der Mischanlage der Kokerei Zollverein und im Anschauungsbergwerk des Deutschen Bergbau-Museums Bochum. Weitere Informationen, Veranstaltungen, Führungen, Exkursionen und museumspädagogische Angebote: [www.zeitalterderkohle.de](http://www.zeitalterderkohle.de).

Ort: UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal C [Kokerei], Mischanlage [C70] / Wiegeturm [A29], Essen

Dauer: 6 Std.

Kosten: 55 €/Person inkl. Eintritt und Bus-Shuttle

Max. Teilnehmerzahl: 30 Personen

Information und Buchung: Ruhr Museum, Besucherdienst, E-Mail: [besucherdienst@ruhrmuseum.de](mailto:besucherdienst@ruhrmuseum.de)

Tel: (0201) 24681-444, Fax: (0201) 24681-445

### **Kurzführung „Schon gewusst?“ – Wo ist ROLF?**

Do, 30.08. | 12:00 Uhr

Nikolai Ingenerf, Forschungsbereich Bergbaugeschichte

Personalmangel, viele neue und noch dazu komplizierte Maschinen, verbunden mit einem stetig wachsenden Leistungsdruck: Um diesen Problemen zu begegnen, kamen im europäischen Steinkohlenbergbau seit den 1950er Jahren immer wieder Überlegungen auf, einzelne Betriebe fernzusteuern und zu automatisieren. Zur Vollautomatisierung ist es allerdings bis zum Schluss nie gekommen. Woran lag das? Und was hat ROLF damit zu tun?

Dauer: ca. 15 Min.

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: nicht erforderlich

Treffpunkt: Kasse im DBM+

### **Offene Führungen „Blickpunkt Bergwerk. Fotografien von Michael Bader“**

immer Sa & So | jeweils 12:15, 13:15 und 14:15 Uhr

Offene Führung durch die Sonderausstellung „Blickpunkt Bergwerk. Fotografien von Michael Bader“ im DBM+. Bader, Leipziger Fotograf, fotografierte in den Jahren 2016/2017 auf den Zechen Auguste Victoria und Pluto sowie den noch aktiven Bergwerken Prosper-Haniel und Anthrazit Ibbenbüren. Es entstanden mehrere hundert Aufnahmen in verschiedenen Unternehmensbereichen der RAG Aktiengesellschaft, die Personen und Orte in intensiven Momenten festhalten.

Dauer: ca. 30 Min.

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: nicht erforderlich

max. Teilnehmerzahl: 20 Personen

### **Führungen durch das Anschauungsbergwerk**

immer Sa & So | zwischen 11:00 und 14:30 Uhr alle halbe Stunde

unter der Woche (Di bis Fr, ausgenommen sind die NRW-Schulferien und Feiertage) führt Sie der Besucherservice in regelmäßigen Abständen durch das Anschauungsbergwerk.

Weitere Informationen unter: [www.bergbaumuseum.de/fuehrungen](http://www.bergbaumuseum.de/fuehrungen)

max. Teilnehmerzahl: 20 Personen

Dauer: ca. 1 Std.

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: erforderlich unter 0234 5877-126 oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de)

### **\_DIE NRW-SOMMERFERIEN IM DBM**

#### **ZDI Feriencamp: „Licht und Erde“**

Di, 31.07. bis Fr, 03.08. | jeweils ab 9:00 Uhr

Das Zdi-Feriencamp „Licht und Erde“ ist eine MINT-Kooperation des Zdi-Netzwerks mit sechs außerschulischen Lernorten im Ruhrgebiet. An den sechs Standorten finden spannende Workshops rund um die Themen Evolution, Innovation, Technologisierung und Ressourcenverfügbarkeit statt.

Im DBM können die Teilnehmer Smartphones zerlegen und erforschen, woher die Rohstoffe stammen. Informationen zur Anmeldung unter: [www.bergbaumuseum.de/ferien](http://www.bergbaumuseum.de/ferien)

Alter: Schüler der Jahrgangsstufen 8-10

Kosten: im Museumseintritt inbegriffen

Anmeldung: erforderlich unter 0234 5877-126 oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de)

max. Teilnehmerzahl: 16 Personen.

### **Offene Aktion für Kinder: Von der Kohle und den Tieren in der Kohle**

Mi, 01.08. | 14:30 Uhr

Vor vielen hundert Millionen Jahren entstand die Steinkohle in sumpfigen Mooren. Wir erforschen, wie die Welt damals aussah und was es neben den Bäumen noch im Steinkohlenwald gab.

Alter: ab 6 Jahre

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: nicht erforderlich

### **Kinderführung unter Tage: Von Kumpels und Kohle**

So, 05.08. & 19.08. | jeweils 15.00 Uhr

Tief unten in der Erde liegt der Arbeitsplatz des Bergmanns. Die Arbeit in Hitze und Staub ist beschwerlich, viele Gefahren lauern dort. Kommt mit und entdeckt die Welt unter Tage. Erfahrt, wer des Bergmanns bester Kumpel war und was sich hinter dem Gezähe verbirgt.

Alter: ab 7 Jahre

Dauer: 1 Std.

Kosten: 2,00 € zzgl. Eintritt

Anmeldung: erforderlich unter 0234 5877-126 oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de)

### **Offene Aktion für Kinder: Kumpel Grubenpferd**

Mi, 08.08. | zwischen 13:00 und 16:00 Uhr

Pferde waren lange Zeit aus dem Bergbau nicht wegzudenken. Im Museum und in der Grube könnt ihr an vielen Beispielen entdecken, wie diese wichtigen Helfer die Bergleute bei ihrer harten Arbeit unterstützt haben. Mit einer selbst hergestellten Gedenkplakette kann jedes Kind den Grubenpferden ein Denkmal setzen.

Alter: ab 6 Jahre

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: nicht erforderlich

### **Offene Aktion für Kinder: Mit Helm und Federbusch**

Mi, 15.08. | zwischen 13:00 und 16:00 Uhr

Unter Tage bei ihrer harten und schmutzigen Arbeit brauchen die Bergleute gute Schutzkleidung. Über Tage dagegen trugen sie zu besonderen Anlässen schon immer festliche Tracht mit einem speziellen Schachthut. Diesen Schachthut könnt ihr euch basteln.

Alter: ab 6 Jahre

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: nicht erforderlich

### **Kinder-Workshop: Fossilien erforschen**

So, 26.08. | 14:30 Uhr

Schon vor den Dinos gab es interessantes und faszinierendes Leben auf unserem Planeten. Ihr begeht euch auf die Spuren dieses Lebens. Euer Lieblingsfossil könnt ihr dann in Gips abgießen.

Alter: ab 8 Jahre

Dauer: 2 Std.

Kosten: 3,00 € zzgl. Eintritt

Anmeldung: erforderlich unter 0234 5877-126 oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de)

### **Familienführungen**

in den NRW-Sommerferien immer Di-Fr | jeweils 09:30 Uhr

Dauer: ca. 1 Std.

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: erforderlich unter 0234 5877-126 oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de)

max. Teilnehmerzahl: 30 Personen

## \_VERANSTALTUNGEN

### **Triff den Bergmann**

Ehemalige Kumpel erklären Bergbau im Anschauungsbergwerk

Do, 02.08. | Di, 07.08. | Do, 09.08. | Di, 14.08. | Do, 16.08. | Di, 21.08. | Do, 23.08. | Di, 28.08. | jeweils zwischen 11:00 und 15:00 Uhr

Sie kennen sich mit jeder Menge Kohle aus: Ob als Hauer, Gruben-, Elektro- oder Maschinensteiger haben sie viele Jahre unter Tage gearbeitet. An verschiedenen Stationen können Sie zwischen 11:00 und 15:00 Uhr ehemalige Bergleute im Anschauungsbergwerk antreffen, die Ihnen hautnah und authentisch spannende Geschichten von unter Tage erzählen.

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: nicht erforderlich

### **Dönekes zwischen Mutterklötzchen und Mottek**

Sa, 25.08. | 15:30 bis 17:00 Uhr

Viele ehemalige Bergleute haben den Zweiten Weltkrieg erlebt, die Zeit der Nachkriegsjahre bis zum Zechensterben. Dem Bergbau blieben alle treu und empfinden ihn meist als Berufung. Der Bergbau verbindet die Menschen im Ruhrgebiet besonders miteinander und nahezu jede Familie hat oder hatte persönliche Beziehungen zum Bergbau. Wer mehr von früher hören möchte, oder wer Freude daran hat, der Vergangenheit auf der Spur zu sein, ist herzlich zu einer Gesprächsrunde mit ehemaligen Kumpels eingeladen. Sie alle berichten über ernste und gefahrenvolle Erlebnisse, haben aber auch Dönekes auf Lager.

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: nicht erforderlich

## \_FORSCHUNG SICHTBAR

### **Unterwegs – eine archäologische Fotoausstellung**

bis 16. November 2018 | Mo-Fr – jeweils 10:00 bis 18:00 Uhr | Haus der Archäologien, Am Bergbaumuseum 31

Studierende, Lehrende und Mitarbeitende der im Haus der Archäologien vereinten RUB-Institute und DBM-Forschungsbereiche zeigen in der studentisch organisierten Fotoausstellung „Unterwegs“ einen etwas unüblichen Einblick in den archäologischen Arbeitsalltag.

Die ausgestellten Fotografien zeigen ein breit gefächertes Spektrum an Landschaftsmotiven, Porträts und Architektur aus der ganzen Welt. So sind unter anderem Fotografien von Exkursionen sowie den unzähligen Forschungsprojekten des Instituts für Archäologische Wissenschaften der Ruhr-Universität Bochum und der Forschungsbereiche Montanarchäologie und Archäometallurgie des DBMs zusammengetragen.

## \_AUSSTELLUNGEN

### **„Blickpunkt Bergwerk. Fotografien von Michael Bader“**

05. Juni bis 31. August 2018

Deutsches Bergbau-Museum Bochum, DBM+

Der Ausstellungsbesuch ist im Museumseintritt enthalten.

Das Deutsche Bergbau-Museum Bochum präsentiert mit der Ausstellung „Blickpunkt Bergwerk. Fotografien von Michael Bader“ aktuelle Fotografien des gegenwärtigen Bergbaus und den darin arbeitenden Menschen. Die Fotografien von Michael Bader wurden ursprünglich durch die RAG-Stiftung im Rahmen des Projekts „Glückauf Zukunft!“ beauftragt. Sie entstanden in den Jahren 2016/2017 auf den Zechen Auguste Victoria und Pluto sowie den noch aktiven Bergwerken Prosper-Haniel und Anthrazit Ibbenbüren in vielen verschiedenen Unternehmensbereichen der RAG

Aktiengesellschaft. Michael Bader zeigt den Menschen in seinem Arbeitsumfeld, es sind intensive Momentaufnahmen mit Ewigkeitswert, verbunden mit persönlichen Biografien und trotzdem stellvertretend für einen eigenen Berufsstand und Industriezweig. Baders Fotos sind zeitgeschichtlich relevante Quellen im Abschiedsjahr vom Steinkohlenbergbau.

### „Das Zeitalter der Kohle. Eine europäische Geschichte“

27. April bis 11. November 2018

Ausstellungsort: Mischanlage auf der Kokerei Zollverein in Essen

2018 ist »Schicht im Schacht«, dann endet der deutsche Steinkohlenbergbau. Mit dem Ende der Kohleförderung geht ein wichtiges Zeitalter nicht nur der deutschen, sondern der europäischen Geschichte zu Ende. Zweihundert Jahre lang hat die Förderung von Kohle die Wirtschaft weit über das Ruhrgebiet hinaus bestimmt. Der Bergbau prägte die Form der Industrie und der Infrastruktur, der gesellschaftlichen Verhältnisse und des Soziallebens. Vor allem aber im Ruhrgebiet hat er die Arbeit, den Alltag und die Mentalität der Menschen stark beeinflusst. Doch Kohle war nicht nur der Treib- und Schmierstoff der Moderne und des Fortschritts, sie hat auch die Schattenseiten der Industrialisierung zu Tage gebracht.

„Das Zeitalter der Kohle. Eine europäische Geschichte“ ist eine Gemeinschaftsausstellung von Ruhr Museum und Deutschem Bergbau-Museum Bochum. Sie wird ermöglicht durch die RAG-Stiftung im Rahmen der Initiative »Glückauf Zukunft!«.

Weitere Informationen, Eintrittspreise, Führungsangebote und Veranstaltungen unter:

[www.zeitalterderkohle.de](http://www.zeitalterderkohle.de)

---

Alle Informationen auch unter: [www.bergbaumuseum.de/information](http://www.bergbaumuseum.de/information) sowie telefonisch unter 0234 5877-126/-128 oder [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de)

Bochum, 04. Juli 2018 | Christian Müller

#### Pressekontakt

Christian Müller

Stabsstelle Presse & Öffentlichkeitsarbeit

Deutsches Bergbau-Museum Bochum

Am Bergbaumuseum 28

44791 Bochum

Tel. 0234-5877 115

[christian.mueller@bergbaumuseum.de](mailto:christian.mueller@bergbaumuseum.de)

[www.bergbaumuseum.de](http://www.bergbaumuseum.de)

[www.facebook.com/bergbaumuseum](https://www.facebook.com/bergbaumuseum)

#### **Das DBM baut um – Hinweis für unsere Besucher**

Nach der erfolgreichen Beräumung des Hauses läuft dessen Sanierung. Zeitgleich konzipieren wir unsere neue Dauerausstellung. Wir bauen an der Zukunft – für Sie!

Anschauungsbergwerk, Seilfahrtsimulator und das DBM+ mit der Sonderausstellung „Blickpunkt Bergwerk. Fotografien von Michael Bader“ bleiben jedoch für Sie geöffnet, ebenso wie unser Museumsshop.

Seit November 2017 können wir den Zugang zum Fördergerüst umbaubedingt nicht mehr gewähren. Aus Sicherheitsgründen wird der Blick über das Ruhrgebiet von unserem größten Objekt aus daher erst im Laufe des Sommers 2018 wieder möglich sein. Wir haben aufgrund der neuerlichen Beschränkungen für unsere Besucher unsere Eintrittspreise durchschnittlich um 25% gesenkt. Wir informieren Sie auf unserer Website, wie der Umbau sich auf Ihren Besuch auswirkt: [www.bergbaumuseum.de/umbau](http://www.bergbaumuseum.de/umbau)